Bücherecke

Mann, Mann. Aber wie Rico so schön erklärt: Sellawie.

Annemarie Fritz / Gabi Ricken

Rechenschwäche

2008, 96 Seiten
Innenteil zweifarbig
kartoniert
ISBN 978-3-8252-3017-3
9,90 Euro



Geringe mathematische Vorkenntnisse im Schulalter werden selten kompensiert. Da das Lernen in der Mathematik systematisch aufeinander aufbaut, wird der Umfang der Probleme über die Schuljahre hinweg immer größer. Warum fällt vielen Kindern das Rechnen schwer? Wann muss man von einer Dyskalkulie sprechen? Die Autorinnen erklären den Prozess des Rechnenlernens aus entwicklungspsychologischer Sicht, machen den Leser mit den Strategien von Kindern vertraut und stellen Fördermaßnahmen für effektives Rechnen vor.

Inhalt
Einleitung
Hauptteil:
1. Rechenschwäche oder Rechenschwierigkeiten? - Probleme bei der Eingrenzung und Bestimmung des Gegenstands
2. Die Entwicklung früher mathematischer Kompetenzen - entwicklungspsychologische Beschreibung eines Niveaustufenmodells
3. Meilenstein in der Kompetenzentwicklung - besondere Hürden für Kinder mit Rechenproblemen
4. Diagnostische Erfassung von Rechenschwierigkeiten - Konzepte und Verfahren aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven
5. Förderung des arithmetisch-mathematischen Wissens im Vorschul- und Grundschulalter - theoretische Grundlagen für eine Konzipierung

Anhang
Literatur
Sachregister

Sandra Neumann

Frühförderung bei Kindern mit Lippen-Kiefer-Gaumen-Segel-Fehlbildung

Die Möglichkeit der Prävention von Sprechauffälligkeiten

156 Seiten, kartoniert
3. überarbeitete und ergänzte Auflage 2010
ISBN 978-3-8248-0403-0
18,95 Euro

Das Buch wendet sich an alle Sprachheilpädagogen, Logopäden und Sprach-, Sprech-, Stimm-, Atem-, Schlucktherapeuten in Praxis und



Ausbildung, die mit Kindern mit LKGS-Fehlbildung arbeiten oder an diesem Bereich interessiert sind. Es bietet eine intensive Einführung in Embryologie, Erscheinungsformen, mögliche Folgebeeinträchtigungen, spezielle Sprechauffälligkeiten und die komplexe interdisziplinäre Betreuung. Weiterhin werden die praktische Aufgabe der sprachtherapeutischen Frühbetreuung mit ihren präventiven Gedanken ausführlich erläutert. Neben der rein kindzentrierten Förderung nimmt hierbei die psychosoziale Beratung der Eltern einen großen Stellenwert ein. Als Praxisanregung wird das "Sprachliche Frühförderkonzept für Kinder mit LKGS im Alter von 1,6 bis 3 Jahren" vorgestellt. Darüber hinaus werden Eltern Materialien an die Hand gegeben.

Irmela Wiemann

Adoptiv- und Pflegekindern ein Zuhause geben

Informationen und Hilfen für Familien

BALANCE ratgeber jugend und erziehung (werden herausgegeben von der bks - Bundeskonferenz für Erziehungsberatung e. V.)
Originalausgabe
Erstauflage 2009, 2. Auflage Mai 2010
ISBN 978-3-86739-050-7
15,95 Euro